

Wahlvorschlag

Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Rudow

Wahlvorschlag zur Ältestenwahl am 30. November 2025

Letzter Abgabetermin: Montag, 15. September 2025

Evangelische Kirchengemeinde

Berlin-Rudow

Köpenicker Straße 187

12355 Berlin

Hiermit schlagen wir die folgende(n) Person(en) für die Wahl zum / zur Ältesten vor:

Vorschlag 1:

Name, Vorname _____

Wohnstraße und Postleitzahl _____

Geburtsjahr _____

Telefonnummer und E-Mail (falls vorhanden) _____

Vorschlag 2:

Name, Vorname _____

Wohnstraße und Postleitzahl _____

Geburtsjahr _____

Telefonnummer und E-Mail _____

(falls vorhanden)

Hinweis:

1. Die vorgeschlagenen Personen müssen nach dem Ältestenwahlgesetz wählbar sein. (vgl. Schritt 9 »In 20 Schritten zur Ältestenwahl«)
2. Diejenigen, die den Wahlvorschlag machen, müssen wahlberechtigt sein (vgl. Schritt 7 »In 20 Schritten zur Ältestenwahl«)

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG DES / DER VORGESCHLAGENEN

Hiermit erkläre ich mich / erklären wir uns bereit, mich / uns zur Ältestenwahl für den
Gemeindekirchenrat der [evangelischen Kirchengemeinde Berlin-Rudow](#) aufstellen zu lassen.

Ich bin / wir sind bereit, nach meiner / unserer Wahl das Ältestenversprechen abzulegen.

Eine kurze schriftliche Selbstvorstellung sowie ein Foto

sind beigefügt werden nachgereicht

Selbstvorstellung und Foto wurde in digitaler Form an gemeindegruss@kirche-rudow.de übersandt.

1

Berlin,
Ort und Datum

Unterschrift

2

Berlin,
Ort und Datum

Unterschrift

Ältestenversprechen:

Bei der gottesdienstlichen Einführung der neu gewählten Ältesten werden diese nach Artikel 20 der Grundordnung aufgefordert, ihr Ältestenversprechen abzugeben. Die oder der Einführende spricht zu ihnen:

»Ihr seid dazu bestellt, Älteste dieser Kirchengemeinde zu sein. Versprecht Ihr vor Gott und dieser Gemeinde, den Euch übertragenen Dienst in der Bindung an Jesus Christus und in Treue zu Schrift und Bekenntnis wahrzunehmen und den Ordnungen der Kirche gemäß zu erfüllen, so antwortet:

›Ja, mit Gottes Hilfe.«

Sie antworten einzeln unter Handschlag: »Ja, mit Gottes Hilfe«. Erst nach Abgabe dieses Versprechens können die Ältesten ihren Dienst ausüben.

Hinweise der Redaktion des Gemeindegrußes zur Selbstvorstellung des / der Vorgeschlagenen

Die Texte und Fotos zur Selbstdarstellung bitte an gemeindegruss@kirche-rudow.de senden. Die Daten werden nicht nur für den Gemeindegruß verarbeitet sondern auch für den Kandidatenflyer, der den Wahlbriefen beiliegt. Alles wird vorher Korrekturgelesen und von einer Grafikerin verarbeitet.

Dazu sollten die Texte bitte als Fließtext (ohne eingefügte Fotos und Absatzformatierung) im **.rtf**-Format in der Schriftart **Arial** mit dem Schriftgrad **12** verfasst werden.

Die Fotos sollten im **.jpg**-Format vorliegen.

Papierfotos müssen Sie mit einem Scanner digitalisieren, der mit einer Auflösung von 300 dpi oder mehr arbeitet.

Fotos die mit der Hauptkamera eines aktuellen Smartphones oder einer vergleichbaren Digital-Kamera erstellt worden sind, reichen zur Bearbeitung durch die Grafikerin aus.

Eine Dateigröße von mehr als 200 KB gilt als untere Richtschnur, deutlich mehr ist deutlich besser.

Sollten Sie mit diesen Angaben wenig anfangen können, lassen Sie sich von einem kundigen Vorschlagenden helfen.